Verdankung

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **17 (1923)**

Heft 10

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Deutschlands, eine einfach bewunderungswürdige Aeusserung des deutschen Idealismus im besten Sinne des Wortes. Dass sie auferstehen wird, ist der Wunsch und die Hoffnung vieler in aller Welt. Sie wird es gewiss tun, aber das Verbot bleibt ein böses Zeichen für das amtliche Deutschland; freilich auch ein Zeichen der Bedeutung, die dieses Organ der Wahrheit bekommen hatte. Wir drücken diesen wackersten der geistigen Kämpfer warm die Hand und sagen ihnen einen alten Spruch: Tu ne cede malis, sed contra andacior ito. (Weiche den Bösen ja nicht, geh ihnen nur kühner entgegen.)

Verdankung. Unser deutscher Freund lässt allen Gebern von ganzem Herzen danken, und wir wiederholen unseren eigenen warmen Dank!

Es sind uns noch zugekommen: Von Z. in G. 50 Fr., von A. F. in R. 10 Fr. Im letzten Verzeichnis wurden aus Versehen 20 Fr. zu viel angegeben. Die Gesamtsumme der empfangenen Beträge ist 712 Fr. und genügt also reichlich für unsern Zweck.

Bern. Zusammenkunft der Freunde der «Neuen Wege» Sonntag den 18. November, abends 8 Uhr, im Volkshaus, Zimmer Nr. 9. Fortsetzung der Diskussion über das Thema: «Wissen und Glauben». Votanten: Pfarrer v. Greyerz, Pfarrer Schädelin, Dr. de Roche. Zum Besuche ladet freundlich ein

Der Ausschuss

Druckfehler. Auf Seite 425 des letzten Heftes (im Aufsatz Züricher) soll es statt: «Uebertretung» «Ueberbetonung» der Glaubens heissen.

Von Büchern

Zündel und Blumhardt.

Kürzlich hat der Verlag Chr. Kaiser in München die beiden Bücher «Jesus» und «Apostelzeit» von Friedrich Zündel neu herausgegeben. Wir haben früher schon gelegentlich auf die Bedeutung dieser Bücher hingewiesen, möchten sie aber bei diesem Anlass doch unsern Lesern nochmals mit allem Nachdruck empfehlen. Wer diese Bücher, die in den letzten Jahren schwer erhältlich waren, stets wie einen kostbaren Schatz hütete und immer wieder wertvollste Bereicherung bei ihnen fand, der freut sich, dass sie jetzt wieder weitern Kreisen zugänglich gemacht worden sind und fühlt sich verpflichtet, andere darauf hinzuweisen.

Friedrich Zündels Name ist aufs engste mit dem des älteren Blumhardt verknüpft. Die meisten von denen, die Blumhardt nicht persönlich in Bad Boll kennen lernen durften, haben den Weg zu ihm wohl durch Zündels Blumhardt-Biographie gefunden, und auch diese durch Zündel vermittelte Begegnung ist manchem zum entscheidenden Erlebnis geworden. Wahrlich: der Mann, der dieses Buch schreiben konnte, muss uns auch sonst etwas zu sagen haben, — er ist berufen, auch sebständig, nicht nur durch den Hinweis auf den Gottesmann in Möttlingen und Bad Boll, Zeugnis abzulegen von Jesus und dem, was Gott durch ihn und seine Apostel getan hat.

Auch Zündels Bücher über Jesus und die Apostelzeit stehen aber in engstem Zusammenhang mit dem, was jenes Blumhardt-Buch uns ver-